

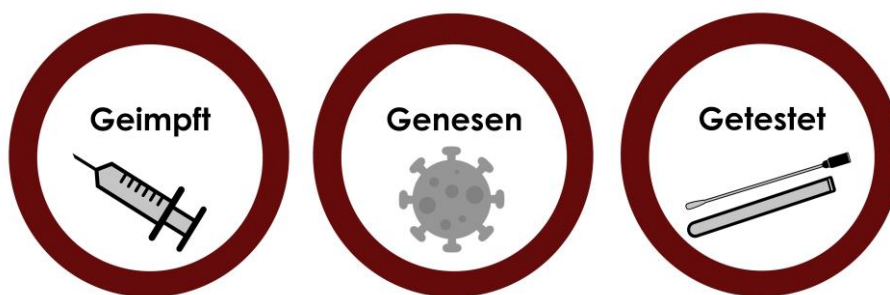
## Ab sofort geänderte Zugangsmöglichkeiten

Nach den jüngsten Beschlüssen des Ministerrats können wir zur 3G-Regelung zurückkehren und lassen somit wieder geimpfte, genesene sowie getestete Besucherinnen und Besucher zu.

Bitte halten Sie dafür den jeweiligen Nachweis und einen amtlichen Lichtbildausweis bereit.

Minderjährige Schülerinnen und Schüler, die in der Schule regelmäßig negativ getestet werden, haben auch ohne Impfung Zugang.

Ab 16 Jahren gilt weiterhin die FFP-2 Maskenpflicht, für Kinder und Jugendliche von 6 – 15 Jahren reicht eine medizinische Maske aus.



## Rückblick Safer Internet Day

Im Rahmen vom diesjährigen Safer Internet Day wurde in der Erich Kästner-Grundschule Alzenau ein Workshop mit der App „Scratch Jr.“ durchgeführt.

Beide vierten Klassen konnten mit viel Neugierde und Spaß die Grundzüge des Programmierens kennenlernen und erste Animationen selbstständig gestalten. Nach einer kurzen thematischen Einführung haben die Schülerinnen und Schüler die Funktionen der App in 2-er Teams gemeinsam entdeckt. Erwähnenswert ist beispielsweise die Programmierung eines Basketballspiels, die eigenständige Aufnahme von Tiergeräuschen oder auch der Entwurf von neuen Figuren und Sprechblasen. Am Ende haben die Kinder stolz ihre Arbeiten präsentiert.

Am 16. Februar wurde der Workshop auch für den dreistufigen dritten Jahrgang angeboten.



## Leseförderung mit „Lesehund“

Im Rahmen dieses Projekts werden ausgebildete Einsatzteams von Therapiehund Deutschland e.V. Kinder mit Lese-Problemen in der Stadtbibliothek besuchen.

Kinder mit Leseschwächen haben einen erhöhten seelischen Druck, wenn sie in der Klasse laut vorlesen müssen, sie haben Angst vor Fehlern und in der Folge vor Kritik der Lehrer und dem Spott von Mitschülern. Lesehunde können auch Kindern mit Leseschwierigkeiten helfen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Der Lesehund nimmt sich ca. 15 Minuten Zeit, in einem geeigneten und ruhigen Raum dem Kind zuzuhören. Er weckt das Interesse an Büchern und verbessert die allgemeinen schulischen Leistungen. Neben dem Vorlesen gibt es natürlich auch Zeit, den Hund zu streicheln und etwas zu spielen, wodurch ganz nebenbei der selbstsichere Umgang mit Hunden gestärkt wird.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie gerne auf uns zu und wir schauen gemeinsam nach passenden Terminen.



## Projekt LesepatenPlus

Vielen Kindern fällt das Lesen(lernen) schwer.

In Absprache mit den Lehrkräften oder der Jugendsozialarbeit an den Grundschulen im Landkreis Aschaffenburg wird von ehrenamtlichen LesepatenPlus eine Leseförderung für einzelne Kinder angeboten. Dabei geht es darum, die Freude am Lesen zu entdecken und die Lesefähigkeit zu verbessern. Dazu werden Bücher vorgelesen und gemeinsam mit dem Kind wird in einer 1 zu 1 Betreuung das Lesen geübt.

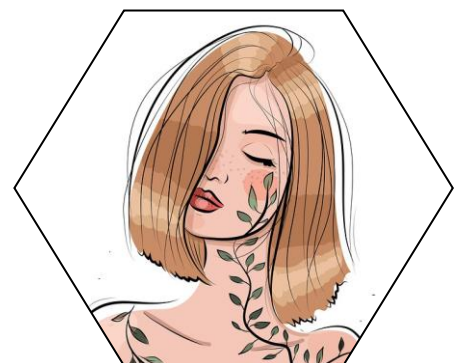
Wenn Sie Interesse haben an dem Projekt mitzuwirken, melden Sie sich gerne bei uns.

## Weltfrauentag

Homeoffice, Kurzarbeit, Homeschooling, Quarantäne: Die Pandemie hält uns in Schach und hat die gesundheitliche und ökonomische Situation besonders von Frauen verschärft.

In einem Online-Vortrag der VHS-Aschaffenburg am **8. März um 18 Uhr** zeigt die Soziologin Dr. Birgit Happel typische Probleme der Vereinbarkeit von Familie/Pflege und Beruf sowie Lösungsansätze zur gerechteren Rollenverteilung.

Passend dazu finden Sie im Foyer der Stadtbibliothek Alzenau einen Thementisch mit allerlei Literatur zum Entspannen, Verwöhnen, zum Kraft tanken und vielem mehr.



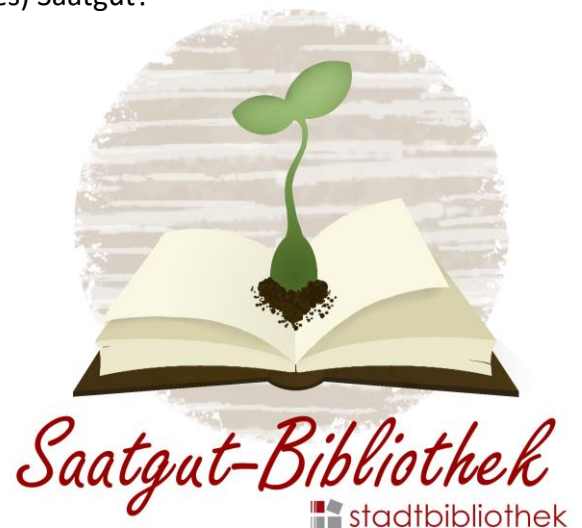
## Familienfreundlicher Samstag – Saatgut-Bibliothek

Der erste "Familienfreundliche Samstag" im Jahr 2022 steht ganz unter dem Motto „Garten für Alle“. Am 2. April von 9 bis 13 Uhr gibt es nicht nur für Kinder viel zu entdecken - an diesem Tag wird außerdem die Saatgut-Bibliothek eröffnet. Eine Vorlesestunde aus dem Buch "Das wundervolle Geschenk" zeigt bereits den Kleinsten, dass aus einem kleinen Samenkorn etwas ganz Großes werden kann. Gemeinsam wird das erste Saatgut in die Bibliothekshochbeete gebracht und über das Jahr kann der Fortschritt online und natürlich vor Ort verfolgt werden.

Sie fragen sich was die Saatgut-Bibliothek ist? Ganz einfach wir „verleihen Gemüse“! Wir stellen Saatgut zur Ausleihe zur Verfügung, versorgen Sie mit gärtnerischer Fachliteratur und dokumentieren unsere Eigenversuche aus dem Bibliothekshochbeet im Netz!

Im heimischen Garten wird aus dem geliehenen Saatgut Gemüse gezogen, geerntet und im Idealfall fachgerecht vermehrt. Wir bitten Sie, aus einem kleinen Teil der Ernte Saatgut zu gewinnen und dieses im Herbst zurückzubringen. Im darauffolgenden Jahr kann dieses von anderen Nutzerinnen und Nutzern ausgesät werden.

Haben Sie jetzt schon eigenes (vermehrfähiges und samenfestes) Saatgut?  
Dann holen Sie sich gerne eine leere Tüte bei uns ab  
und bringen sie mit Inhalt bei Ihrem nächsten Besuch vorbei.



## Bürgerwerkstatt „Gemeinschaftsgarten im Energiepark“

Gemeinschaftliche Kleingärten erfreuen sich in vielen Städten immer größerer Beliebtheit. Sie sind Räume der Naturerfahrung, des Experimentierens mit Saatgut, Freiräume des gemeinsamen Lernens, des gegenseitigen Austausches und des generationenübergreifenden und nachbarschaftlichen Miteinanders. Vor allem auch junge Familien ohne eigenen Garten können hier einen Gestaltungsraum finden. Um die Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger mit einbeziehen zu können, wird ein Treffen für alle an diesem Projekt Interessierten stattfinden. Es sollen die genaue Zielsetzung, der rechtliche Rahmen und die praktische Umsetzung diskutiert werden.

Kontaktmöglichkeit im Vorfeld: [gemeinschaftsgarten-alzenau@gmx.de](mailto:gemeinschaftsgarten-alzenau@gmx.de)

**12. März 10 bis 12 Uhr in der Stadtbibliothek**